Letzte Runde Rosenkrieg

Theater zeigt "Virginia Woolf"-Stück

NAUMBURG/AG - Die legendären Eheschlachten der Hollywood-Stars Elizabeth Taylor und Richard Burton sollen ganz ähnlich jenen verlaufen sein, die die Bühnenfiguren Martha und George im preisgekrönten Stück "Wer hat Angst vor Virginia Woolf?" austragen. 1966 spielten beide in einer herausragenden Verfilmung des Schauspiels von Edward Albee diese Rollen, also sich selbst und ihre eigene, zweimalige Ehe. Es ist sonst unüblich, dass Realität und dramatische Zuspitzung annähernd identisch sind. In der Inszenierung des Stückes im Theater Naumburg können Ute Wieckhorst und Tom Baldauf ohne diese Belastung letztmals am morgigen Freitag - die Vorstellung ist bereits ausverkauft - sowie am Sonnabend ihre Theaterfiguren entwickeln. Für ihr Spiel in der Regie von Intendant Stefan Neugebauer, so teilt das Theater mit, haben sie ebenso "herausragende Kritiken" erhalten wie Patricia Windhab und Michael Naroditski in den Rollen als Süße und Nick. Die letzte Aufführung von "Wer hat Angst vor Virginia Woolf?" ist am Sonnabend, 1. April, ab 19.30 Uhr im Theatersaal zu sehen.

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Naumburg, Am Markt 6, oder Telefon 03445/273480

Naumburger Tageblatt, 30. März 2017